



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81

Pressemitteilung

29. April 2003

Ruth Leuze für weitere sechs Jahre Mitglied in der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Frühere Datenschutzbeauftragte des Landes wurde erneut ins Kirchenparlament berufen

Stuttgart. Die langjährige frühere Datenschutzbeauftragte des Landes Baden-Württemberg, Dr. Ruth Leuze, ist für weitere sechs Jahre in die Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) berufen worden. Bereits seit 1991 ist Ruth Leuze, die heute in Stuttgart als Rechtsanwältin tätig ist, Mitglied des Rats der EKD, des höchsten Leitungsgremiums der Evangelischen Kirche in Deutschland. Seit 1997 vertritt sie den Rat der EKD außerdem im Fernsehrat des Zweiten Deutschen Fernsehens (ZDF). Im Fernsehrat ist sie Vorsitzende des Ausschusses Partnerprogramme (Arte, 3sat, Kinderkanal, Digitaler Theaterkanal). Ruth Leuze war von 1980 bis 1996 erste Landesbeauftragte für den Datenschutz in Baden-Württemberg.

Der Rat hat insgesamt 20 Mitglieder und 40 stellvertretende Mitglieder in die 10. EKD-Synode berufen. Zu den Berufenen gehören Vertreter aus Gesellschaft und Politik sowie Vertreter theologischer und juristischer Fakultäten.

Die Synode der EKD besteht aus 120 Mitgliedern. Davon werden 100 Synodale durch die Synoden der 24 Gliedkirchen gewählt. In Württemberg wurden gewählt: Tabea Dölker, Marc Dolde, Dr. Christel Hausding, Hartmut Hühnerbein, Joachim Krüger, Susanne Richter, Jörg Diether Schumacher und Volker Teich. Darüber hinaus beruft der Rat der EKD 20 Synodale unter Berücksichtigung von Persönlichkeiten, die für das Leben der Gesamtkirche und die Arbeit der kirchlichen Werke Bedeutung haben.

Vom 23. bis 25. Mai 2003 tritt die Synode der EKD in Leipzig zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen.

Klaus Rieth